BEBAUUNGSPLAN NR. 115 „INTRUPER WEG"

DER STADT LENGERICH — 1. AUSFERTIGUNG

Teil 1: PLAN, Maßstab 1:1000, (weiterer Bestandteil d. Bebauungspl. ist Teil 2: TEXT)

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentl. Auslegung sind am 15.06.1983 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Lengerich, den 16.06.1983

Kamm
Bürgermeister

Flur 102 · Flur 103 · Flur 104 · Flur 109 · Flur 157 · Flur 166 · Flur 168 · Flur 169 · Flur 170

Realschule · Gymnasium · Turnhalle · Sporthalle · Schulsportanlage · SCHULZENTRUM · Hallenbad · Freibad · Tennisplätze · Bahnhofstraße · Hoffmann's Damm · Intruper Straße · Lohesch · Fuhrmannstraße · Wallmond · Hövels Brink

Gem. § 133 BauGB mit Verfügung vom 24.03.83 Az. V/63-610.31-140 genehmigt.
Steinfurt, den 24. 03. 1983
Der Oberkreisdirektor
In Auftrag
Preßbaufürrer

Gem. § 11 BauGB vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 19.05.1983 Az. genehmigt.
Münster, den 24. 5. 1983
Der Regierungspräsident
In Auftrag
Liste

Zeichenerklärung gem. PlanzeichenVO

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)

1. Art der baulichen Nutzung gem. §9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, §§ 1 bis 11 BauNVO

WA — Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO
GE — Gewerbegebiet gem. §§ 8 u. Gliederung n. § 1 Abs. 4 Ziff. 2 BauNVO
GI — Industriegebiet gem. § 9 u. Gliederung n. § 1 Abs. 4 Ziff. 2 BauNVO

2. Maß der baulichen Nutzung gem. §9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, § 16 BauNVO

II — Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze
(II) — Zahl der Vollgeschosse (Z) zwingend
II-III — Zahl der Vollgeschosse (Z) II als Mindestgrenze, III als Höchstgrenze
0.4 — Grundflächenzahl (GRZ)
(0.5) — Geschoßflächenzahl (GFZ)
3.0 — Baumassenzahl (BMZ)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen, gem. §9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG, §§ 22 u. 23 BauNVO

o — Offene Bauweise
g — Geschlossene Bauweise
nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
nur Hausgruppen zulässig
BT=45 — Bebauungstiefe = 45 m
Überbaubare Grundstücksflächen
Baulinie
Baugrenze
FD — Flachdach
SD — Satteldach
WD — Walmdach
30° — Dachneigung

4. Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf gem. §9 Abs. 1 Nr. 5 u. Abs. 5 BBauG

Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf gem. § 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG (Nutzung durch Einschrieb oder Planzeichen)
Schule

5. Verkehrsflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BBauG

Straßenbegrenzungslinie
Straßenverkehrsfläche
Fuß- oder Radweg
Fußweg
Rad. — Radweg
Öffentliche Parkfläche

6. Flächen für Versorgungsanlagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 u. Abs. 6 BBauG

Fläche, Baugrundstück oder Standort für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser gem. § 9 Abs. 1 Nrn. 12 und 14 BBauG
Umformerstation (Trafo)
Gasregelstation
Regenrückhaltebecken

7. Führung oberird. Versorgungsanlagen und Hauptabwasserl. gem. § 9 Abs. 1 Nr. 13 u. Abs. 6 BBauG

Mischwasserkanal m. Schacht
Regenwasserkanal m. Schacht
Elt - Freileitung

8. Grünflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15, 20, 25 u. Abs. 6 BBauG

Öffentliche und private Grünflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 u. Abs. 6 BBauG
Parkanlage, öffentl. Grünfläche
Spielplatz
Verkehrsgrünfläche
Private Grünflächen
Sportplatz, Sportstätte
Planzgebot f. Einzelbäume
Erhaltungsbindung f. Einzelb. (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a u. Abs. 6 BBauG)
Flächenhafte Anpflanzungen gem. § 5 Abs. 1 Nr. 20, 25a, 25b u. Abs. 6 BBauG
pfg — Pflanzgebot
peb — Erhaltungsbindung

9. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft gem. § 9 Abs. 1 Nr. 16 u. Abs. 6 BBauG

Wasserfläche

10. Flächen für die Land- und für die Forstwirtschaft gem. § 9 Abs. 1 Nr. 18 u. Abs. 6 BBauG

Fl. für die Landwirtschaft
Fl. für die Forstwirtschaft

11. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

1-161 — ausgenommene Betriebe nach der Liste der Betriebsarten des Textteiles gem. § 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG
Flächen für Stellplätze oder Garagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 4 u. 22 BBauG
St — Stellplätze
GSt — Gemeinschaftsstellplätze
Ga — Garagen
GGa — Gemeinschaftsgaragen
mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG
GR — Gehrecht
fr — Fahrrecht
Leitungsrecht
v. d. Bebauung freizuhaltende Grundstücke u. ihre Nutzung gem. § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung gem. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungspl. gem. § 5 Abs. 7 BBauG
Gebäude u. sonstige bauliche Anlagen, die beseitigt werden müssen
Abgrenzung sonstiger Festsetzungen (z.B. Firstrichtung, gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)

12. Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

Flächen für Bahnanlagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG

13. Bestandsangaben, Vorschläge und Hinweise

Flurgrenze
Flurstücksnummer
Vorh. Bebauung
Flurstücksgrenze mit Stein
Gepl. Flurstücksgrenze
Gepl. Maschinenhaus
Elt - Kabel
Hauptwasserleitung

14. Füllschema der Nutzungsschablone

1-161		ausgen. Betriebe lt. Liste
Bauart	GE	FD 0° — Dachform u. Dachneigung
Bauweise	o	II — Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	0.4	(0.8) — Geschoßflächenzahl/Baumassenzahl

Entwurf und Zeichnung: Stadtbaumst. LENGERICH in Westf., Planung u. Hochbauabteilung
Lengerich, den 10.8.1981 — Stadtbaumeister — Stadtbaumstrat

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des §1 der Planzeichenverordnung vom 15. Januar 1965
Ibbenbüren, den 15.03.1982 — Vermessungsdirektor

Aufgestellt aufgrund der Beschlüsse d. Rates der Stadt Lengerich vom 25.3.1975 und 15.6.1976
Lengerich, den 17.4.1975 / 24.6.1976
L.S. gez. HOFFMANN — gez. VOGELSANG/KIPP — gez. JOSTMEIER/PAUL
Bürgermeister — Ratsmitglied — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat aufgrund von § 2a Abs. 6 BauG in der Zeit vom 17.05.1982 bis 18.06.1982 einschl. in Ratsbeschluß vom 04.05.1982 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 08.05.1982 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Lengerich, den 24.06.1982 — Stadtdirektor

Vom Rat der Stadt Lengerich am 23.11.1982 aufgrund der §§ 1, 2, 2c, 8 bis 12 d. BBauG v. 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in d. Neufassung v. 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) i.V. mit § 4 u. 28 der GONW i. d. Fassung der Bekanntmachung v. 1.10.1979 (GVNW S. 594) sowie des § 103 der BauONW in der Fassung der Bekanntmachung v. 27.1.1970 (GVNW S. 96), zuletzt geändert durch Gesetz v. 5.4.1982 (GVNW S. 172) und der Bestimmungen d. BauNVO in der Fassung v. 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) i. Verbindung m. § 4 Abs. 4 BBauG u. § 4 d. 1. Verordnung zur Durchführung d. BBauG in d. Fassung v. 29.11.1960 (SGV. NW. S. 231) zuletzt geändert am 12.12.1980 (GVNW S. 1086) als Satzung beschlossen.
Lengerich, den 23.11.1982 — Kamm, Bürgermeister — Hoffmann, Ratsmitglied — Stadtdirektor

Gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 19.05.1983 Az. genehmigt.
Münster, den 24. 5. 1983
Der Regierungspräsident
In Auftrag
Liste